

2. Mar. Sophie Therese, g. 8. Febr. 1819, vm. 17. Juli 1845 mit d. Grafen Zdenky v. Sternberg.
3. Anna Marie, g. 21. Sept. 1820.
4. Eduard, g. 14. Juni 1833.

E l t e r n.

Graf: Joh. Philipp Franz Jos., g. 6. Nov. 1780, folgte d. Vater 1814, † 14. Sept. 1839; vm. 6. Aug. 1815 mit seiner Kouzine Mar. Kunigunde, Gräfin Kesselstatt, g. 28. Aug. 1798, Pallastd. d. Kais. v. Oestr.

Großvaters Bruders Kinder.

1. Philipp Franz Emmerich Karl, g. 9. Mai 1799, östr. Käm. u. Obstl. bei Fürst Schwarzenberg Uhl. Nr. 2.
2. Marie Anna Franz. Wald., Hofd. d. Erzherz. Sophie v. Oesterr., Zwilling mit
3. Damian Friedr. Jos., g. 25. Sept. 1802, vm. 8. Aug. 1830 mit Katharine Gyika v. Desanvalva, g. 18. Juli 1805.

K i n d e r.

- a) Emmerich Simon Damian Jos., g. 17. Febr. 1838.
- b) Anastasia Charl. Jos. Mar. Ottil., g. 13. Jan. 1839.
- c) Charl. Kath. Mar. Philippine, g. 26. Juli 1840.
- d) Ernestine Theod. Eug. Mar., g. 28. Aug. 1841.
- e) Mar. Johanne Walp., g. 27. Juni 1843.

Starhemberg. (1.)

Dieses Haus leitet seine Abkunft von den Agilofingern her, welche Fürsten in Steyermark waren. Um das Jahr 1200 erbaute Gundacker, im Lande unter der Ens die Burg Starhemberg *), u. nahm diesen Namen an. Nächster Stammvater ist Erasmus, † 1560. Seine Söhne stifteten 3 Linien, wovon 2 noch blühen. Die ältere, die Rüdiger'sche, theilte sich mit dessen 2 Söhnen wieder in die Paulinische und Ludwig'sche. Die Erstere,

*) Jetzt im Besitze des Erzherzogs Rainer v. Oesterreich.

fürstliche erhielt das ungar. u. böhmische Indigenat, 1717 das Erbland- u. Hofmarschallamt in Oesterreich ob u. unter der Ens, 1719 Sitz u. Stimme auf der fränkischen Grafenbank, u. 1765 den Reichsfürstenstand für den jedesmaligen Besitzer des sehr bedeutenden, aus mehreren Graf- u. Herrschaften in Oesterreich bestehenden, Majorats. Kath. Conf.

Fürst: Georg Adam, g. 1. Aug. 1785, östr. Käm., lebt in Wien, folgte d. Vater 15. Sept. 1833, vm. 23. Mai 1842 mit Alonsie Helene Kamilla, T. des Prinzen Karl v. Auersberg, g. 17. Apr. 1812.

Schwester n.

1. Gr. Ernestine, g. 8. Oct. 1782, Staatsdame am holländ. Hofe, vm. 1. Oct. 1807 mit dem 21. Apr. 1817 † Herzog Friedr. Aug. v. Beaufort-Spontin.

2. Gr. Franziska Anne, g. 6. Jan. 1787, vm. in Twickenham 26. Juli 1803 mit dem Grafen Stephan Tichy, östr. gh. K., g. 13. Apr. 1780.

3. Gr. Leopoldine, g. 29. Dec. 1794, vm. 5. Juni 1816 mit dem 8. Sept. 1832 † Gr. Jos. Ignaz Thürheim, g. 15. Mai 1794.

E l t e r n.

Fürst Ludwig Jos. Mar., g. in Paris 12. Mz. 1762, östr. gh. K. u. Käm., folgte d. Vater Georg Adam 19. Apr. 1807, † 15. Sept. 1833; vm. 24. Sept. 1781 mit Mar. Luise Franziska, T. des 1778 † Herzogs Karl v. Kremberg, g. 29. Juli 1764, † 1. März 1835.

S t e r n b e r g. (4.)

Stammhaus dieser Familie ist die Burg Sternberg in Franken, jetzt der Familie v. Guttenberg gehörig. Im 13. Jahrhundert schon gab es mehrere Linien Sternberg; jetzt noch 2, eine böhmische u. eine schlesische. Erstere wurde 1662 in den Reichsgrafenstand erhoben. Letztere bleibt hier unerwähnt. Jene theilte sich in 2 Linien, in die ältere, Sternberg-Manderscheid u. in die jüngere, Sternberg-Serowitz. Kath. Conf. Die ältere erlosch 1830 mit Graf Franz Jos., g. 4. Sept. 1763, östr. Käm., † 8. Apr.